

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 7 (1891)

**Heft:** 1

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

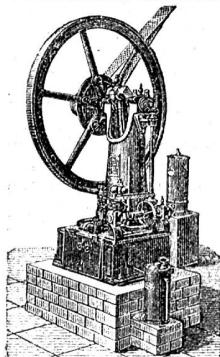
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Die Maschinenfabrik von Ch. L. Schneider in Neuveville (Bern)

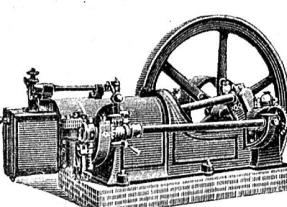
empfiehlt ihre **Petroleum-Motoren** nach Patent Altmann & Cie.  
1 bis 4 Pferd:  
**Stehendes Modell**



Diese Motoren  
arbeiten mit **ganz gewöhn-  
lichem Petroleum**  
(also **ohne** Benzin, Ligroin  
oder andere **feuergefähr-  
liche Stoffe**).

Sehr leichte Ingangsetzung.  
2) Billiger Betrieb.

5 bis 12 Pferd:  
**Liegendes Modell.**  
10 bis 24 Pferd:  
**Zwillings-Motor.**



## Zu verkaufen.

757) Ein vollständiger, guterhaltener **Schreinerwerk-  
zeug**, eine ältere, noch guterhaltene **Klopfsäge**, einen soliden, guterhaltenen **Four-  
nirofen**, eine **Füglade** und eine Anzahl **Fourniere** sind billigst zu verkaufen.

Nähre Auskunft ertheilt  
Frau Pfister, Schreiner's  
zur Serose, Männedorf  
am Zürichsee.

## Zu verkaufen:

754) wegen Nichtgebrauch  
ein guter

### Schleifstein,

1 m 45 Durchmesser und 21 cm dick, mit eiserner Stuhlung, bei baldiger Wegnahme billig. Emil Pfenninger, Parquerie Wädenswil.

## Stelle-Gesucht.

758) Ein junger intelligenter Mann aus guter Familie, deutsch, französisch u. italienisch sprechend, welcher das Diplom als

**Industrie-Ingenieur** erhalten hat, sucht eine Stelle in einem Industrie-Geschäft der Schweiz. — Beste Referenzen. Offerten gefl. unter Chiffre **H 991 c Z** an die Annoncen-Expedition

Haasenstein & Vogler, Zürich  
erbeten.



(575)

## 765) Zu verkaufen: eine Dampfmaschine

sehr guter Konstruktion, so gut wie neu, und für jede Feuerung geeignet. Die Maschine besitzt **4 Pferdekr.** und eignet sich für jeden Betrieb. Näheres unter **L G 765** durch die Expedition dieses Blattes zu erfragen.

**Zu verkaufen:**  
759) eine feine **amerika-  
nische**

## Drehbank

mit **Leitspindel**, **Zahn-  
stange** und **sämtlichem  
Zubehör**. Spitzenhöhe 13 cm, Spitzenzweite 75 cm. Für Fuss- und Kraftbetrieb. Selbige würde eventuell an eine schwerere Drehbank umgetauscht. Auskunft ertheilt die Exped. d. Bl.

## Gesucht:

704) ein Lehrling für  
Glaserei, Bauschreinerei etc.  
Beste Gelegenheit zum Besuch von Zeichnungs- und Fortbildungsschule.

Auskunft durch die Exped. dieses Blattes.

## Schweizer CHAMPAGNER

der  
Fabrik Stella, Zürich —  
Unter-Engstringen.  
Carte noire Fr. 2.25 p. Fl.  
Carte blanche 2.50  
Halbe Flaschen 50 Cts.,  
pro  $\frac{1}{2}$  Flaschen mehr.

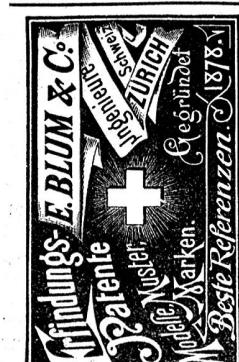
Die Champagner sind nicht durch Kohlensäure-Imprägnirung, sondern vermittelst **Gährung aus Naturwein** und zwar ohne irgend welchen Zusatz von Spirituosen oder Liqueur hergestellt. Die Champagner sind den französischen ähnlich und Gesunden wie Kranken außerordentlich gut bekömmlich.

Verkaufs-Stelle für St. Gallen:  
**J. A. Hotz** z. Antlitz.

Im Einzelverkaufe erhöhen sich die Preise um 25 Cts. pro Flasche od. 15 Cts. pro halbe Flasche.

Vertreter für die Kantone St. Gallen, Appenzell u. Thurgau: **Lemm-Marty** in St. Gallen.

(25)



**Fachexperte für den Entwurf**  
des Patentgesetzes 1888. i. (456)

## Zu verkaufen wegen Aufgabe des Geschäfts:

12) eine **Holzwollemaschine**, so gut wie neu; eine **Bauholzfraise**; eine **Bandsäge**; eine kleine eiserne **Drehbank** mit Supportfix, auch zum Holz drehen; ein guss-eisernes **Schleifsteingestell** mit **Stein** und metallenen Lagern; zwei ältere renovirte **Spritzen**; eine Partie engl. **Schlüsselbestandtheile** mit Modellen und Werkzeug; eine **Obst- und Weinpresse**; zwei **Obstmühlen** etc.

Das eine oder andere würde vertauscht an eine neuere leichtere **Chaise**.

G. Bodmer in Neftenbach (Zürich).

## Zu verkaufen:

Eine noch nicht gebrauchte ganz eiserne **Circularsäge**

mit verstellbarer Welle (von Kirchner & Cie. in Leipzig).

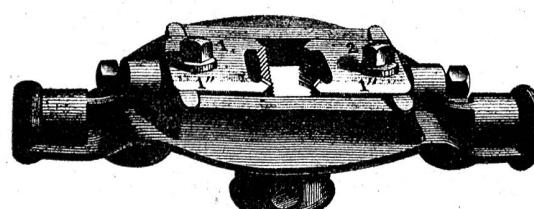
Ch. Lehmann, Bauschreinerei  
Basel.

## Die Spiralbohrer- und Werkzeug-Fabrik C. Boltshauser, Küsnacht-Zürich

empfiehlt

## Gasrohrschneidkluppen

neuer Konstruktion.



Billiger Preis, einfachste Behandlung, Backen verstellbar und zweittheilig, Gewinde auf einen Schnitt, geringes Gewicht, Garantie für Leistungsfähigkeit u. gute Qualität.

Preise:  
Klappe Nr. 1a  $1\frac{1}{2}$   $3\frac{1}{4}$   $1\frac{1}{4}$  compleet in Etui Fr. 39.— | Einzelne Backen  
" " Nr. 1b  $1\frac{1}{4}$   $3\frac{1}{8}$   $1\frac{1}{2}$   $3\frac{1}{4}$   $1\frac{1}{4}$  " " " " 53.— | Fr. 7.—  
" " Nr. 3a  $1\frac{1}{4}$   $1\frac{1}{2}$   $2\frac{1}{2}$  " " " " 73.— |  
" " Nr. 3b  $1\frac{1}{4}$   $1\frac{1}{4}$   $1\frac{1}{2}$   $2\frac{1}{2}$  " " " " 88.— | Fr. 15.—

Wiederverkäufer Rabalt.

Ferner sämtliche Werkzeuge für Installateure in bester Qualität und Ausführung.

10) Ein Möbelgeschäft wünscht beständig eine Anzahl Schreiner auf polierte und tannene Arbeit zu beschäftigen und könnten, jene weilen grössere Partien gleicher Stücke vergeben werden.

Eventuell würde das Holz von der Maschine zubereitet und die Beschläge geliefert.

Reflektanten wollen ihre Offerten unter Chiffre R. 10 N an die Expedition d. Bl. richten.

## Konkursrechtliche Liegenschafts- und Fahrzeugant.

27] **Samstag den 11. April 1. J.**, von Morgens 8 Uhr an, werden aus der Debitmasse von **Carl Kölla**, Schreinermeister in **Uznach** bei dessen Lokalitäten gerichtlich versteigert:

4 schöne Sekretäre, 6 Arbeitstische, 2 Kinderbettstätten, 1 Nachttisch; Alles neu. 1 Kästen, 2 Tische, 1 Kinder-Chaise, 1 Ofen sammt Rohr.

Ferner: 5 Hobelbänke mit kompletter Ausstattung der verschiedensten Schreinerwerkzeuge; diverse Drechslerwerkzeuge, 1 Dampfplatte, 1 Farbmühle, 46 Stück Fensterladen und Faloutsie-Niebel, 12 Zinkzulagen, Modelle und Zeichnungen, eine Partie Kätheleien.

Ein bedeutender Vorrath von Nussbaum- und Eichenjournieren und Stäben, 300 Stück Täferbretter, etwas Holz und Laden &c. &c.

Unter gleichem Datum, Abends 5 Uhr wird im Gasthaus zur „Krone“ in Uznach nachbezeichnete Realität des Erbaren auf die erste konkursrechtliche Versteigerung gebracht:

Ein günstig gelegenes Wohnhaus nebst Platz und Garten, ansehbar für 20,000 Fr. sammt mechanischen Einrichtungen als:

Eine Bandsäge, ansehbar für 700 Fr.;  
eine Universal-Schreinermaschine, ansehbar für 800 Fr.;  
eine eiserne Drehbank, ansehbar für 300 Fr.;

Transmissionen, ansehbar für 200 Fr.

Letztere Maschinen sind als mechanische Einrichtungen, mit der übrigen Liegenschaft verpfändet.

Schmerikon, den 2. April 1891.

Namens der Auffallskommission vom Seebezirk:

**Die Gerichtskanzlei.**

## F. BENDER, Eisenwaarenhandlung, ZÜRICH

empfiehlt folgende Spezialitäten:

Grosses Lager von **Höbeln und Holzwerkzeugen** der rühmlichst bekannten Firma Lachapelle i. Strassburg.

### Englische u. französische Werkzeuge

Bau- und Möbelbeschläge; Patent-Möbelschlösser mit leicht auf jedes Maass verstellbarem Riegel — sehr praktische Neuheit für Möbelschreiner.

### Messingröhren

für Drechsler und Optiker, von  $1/2$  bis 1 mm Wdg.

### Glätteöfen und Glätteisen

(spezieller Preiscurant)

nebst allen übrigen Artikeln für Gewerbe u. Haushalt. (4

## Holz cement- und Dachpappenfabrik

von

**J. Gredig in Winkel** bei St. Gallen liefert **Holz cement** in nur vorzüglicher Qualität. Vom kantonalen chemischen Laboratorium in Chur am 31. Jan. 1887 untersucht und durch Analyse festgestellt, dass mein **Holz cement** dem ächt schlesischen ganz gleich kommt.

**Dachpappen** von verschiedener Stärke.

**Ausführung von Holz cement dächern** nach neuerster, solidester Konstruktion, sammt der nöthigen Spengler-Arbeit, in allen Gegenden unter Garantie. (760)

### Copier-Drehbank zu verkaufen.

26] In Folge Anschaffung einer grössern Maschine sind wir im Falle unsre bis zur Stunde für die Erstellung von **Werkzeugstielien** verwendete Copier-Maschine zu verkaufen. Dieselbe befindet sich noch im Betriebe und zwar im vorzüglichsten, durchaus leistungsfähigen Zustande. Für kleinere Geschäfte würde sich dieselbe vorzüglich eignen. Offerten nimmt entgegen die

Forstverwaltung der Stadt Zürich.  
Sihlwald, den 2. April 1891.

### Zu verkaufen:

eine Waggonladung Hagenbuchen  
in Stämmen oder nach Belieben geschnitten. [346  
Fägerei Ermatingen.

### Zu verkaufen:

Eine kleine Lederklopfmaschine für Schuhmacher; ein Injector Körting Nr. 3.

**P. Nigg**, Mechaniker 9) Ragaz (St. Gallen).

### Cementarbeiter,

auf Cement u. Mosaikplatten-Fabrikation geübte Leute — und für einen **Vorarbeiter** in dieser Branche — ist gutes und bleibendes Placement offen, aber baldmöglichst zu besetzen.

**J. C. Knabenhans-Sigrist** Mosaik- u. Cementwaaren-Geschäft,

19) Hottingen-Zürich.

### Maschinenenschlosser

auch im Montieren geübt und selbstständig, findet dauernde Arbeit. — Anmeldungen mit Lohnanspruch u. Zeugniss-Abschriften befördert die Annonce-Expedition **Hassenstein & Vogler in Basel** sub **H 1002 Q.** (767)

### Lehrlings-Gesuch.

Ein starker, intelligenter Jüngling, könnte unter günstigen Bedingungen die **Huf- und Wagenschmiederei** gründlich erlernen.

Auskunft ertheilt die Expedition d. Bl. (17)

Eine mechan. Werkstätte sucht einen **Lehrjungen**. Auf Verlangen wird Unterricht im Zeichnen u. Konstruiren gegeben. Anfragen befördert unter Chiffre **22** die Exped. dieses Blattes. (22)

### Lehrmeistergesucht.

Schlossermeister, die einen rechtschaffenen Knaben in die Lehre zu nehmen wünschen, wollen sich gefälligst an die Armenpflege ref. **Die-  
tikon** wenden.

Ein praktisch erfahrener

### Bau- u. Möbelschreiner

der mit allen nöthigen Kenntnissen ausgerüstet ist, sucht

**Stelle in einem grössern Bau- oder Möbelgeschäft** als **Vorarbeiter** oder **Zu-  
reisser**. (744)

Gefl. Anmeldungen nimmt unter Chiffre **B 744 R** die Exped. d. Bl. entgegen.

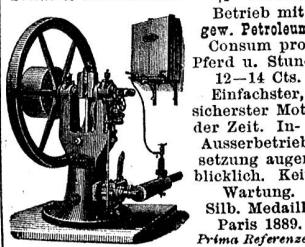
### C. Weber-Landolt, Ing.

Menziken (Schweiz).

### WEBER's Petroleum-Motor

Patent C. Weber-Landolt.

$1/4$ —100 HP.  
Betrieb mit  
gew. Petroleum.  
Consum pro  
Pferd u. Stunde  
12—14 Cts.  
Einfachster,  
sicherster Motor  
der Zeit. In- u.  
Ausserbetrieb-  
setzung augen-  
blicklich. Keine  
Wartung.  
Silb. Medaille  
Paris 1889.  
Prima Referenzen.



### Gedrehte Möbelbestandtheile,

als: Tischsäulen, Tischfüsse, Sekretair- und Kommodenfüsse und Urnen, Garnituren für Nachttischli und Bettläden u. s. w. Ferner fertige Drechsler-Arbeiten, als: Serviettenständer, Garderobenständer u. Halter, Etagères etc. liefert in allen gebräuchlichen Holzarten, in schöner Ausführung bei billigster Berechnung in kürzester Frist **Clem. Iten**, mechan. Holzdreherei, 643] in Oberwyl bei Zug.

### Abzugpapiere

für alle Industrien und alle Zwecke:

Holz, Marmor, Mousselin-glas-Imitation, Figuren, Früchte, Thiere, Vögeln, Landschaften, Ornamenten, Buchstaben und Zahlen, in Rollen wie in Bogenlänge, selbst solche Sachen, die Originale sein sollen und folglich nicht fertig sind, werden auf Bestellung von Hand gemalt wie auch vervielfältigt ausgeführt und geliefert, zum Beispiel für die Malerei der Blechindustrie, Nähmaschinen, Velocipeds etc.

Ganz besonders rekommandire ich meine Nussbaum- und Eichenpapiere, deren Länge 800  $\times$  66 Cm., Marmorbogen 100  $\times$  70 Cm., sowie Mousselinpapiere zum Aufkleben.

Als ältestes Geschäft dieser Branche in der Schweiz, sowie auch als Fachmann durch und durch bewandert, kann ich alle billigen Forderungen befriedigen. [20

**G. E. Carlson in Basel.**

### Rosetten

in schönster, scharfer Pressung, aus sogen. erhabenem Papier, leicht und angenehm, passend für jeden Plafond, sowie Ecken, Mittelstück und Leisten, allerlei Art Thür-aufsetzer, Medaillons etc.

Diese Sachen können auf dem Tisch nach den Tapetenfarben gemalt und erst nachher mit wenigen Nägeln aufgenagelt werden. Tausende von Plafonds sind mit diesen geschmückt. Dieselben sind gegen Flamme und Feuchtigkeit geschützt. [21

**G. E. Carlson in Basel.**

### Zu pachten gesucht:

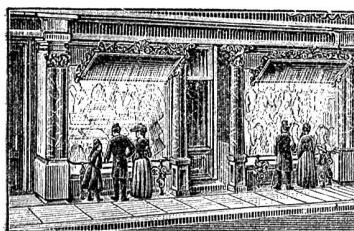
#### eine Schreinerei

mit oder ohne **Wasserkraft** oder eine passende Lokalität dazu. Angebote mit Preisangabe befördert unt. Chiff. **S 743 E** die Exped. d. Bl.

745) Welches Geschäft liefert in beliebiger Anzahl

#### Kinderchaisenräder?

Offerten an die Expedition dieses Blattes.



# Mehr Licht!



Jeder Raum gewinnt bedeutend an Werth  
durch Anwendung der

## Tageslicht-Beleuchtungs-

Apparate von W. HENNIG, Berlin, W. Kronenstrasse 42,

deren eminente Leuchtkraft und Unempfindlichkeit gegen alle Witterungseinflüsse [von kleinem andern Fabrikate ähnlicher Art auch nur annähernd erreicht wird. (18)

Viele Geschäftsfirmen, Häuserbesitzer und Private haben die Hennig'schen Apparate zur Beleuchtung von Läden, Comptoirs, Lagerräumen, Fabriksälen, Treppen, Vorplätzen, Schul- und Wohnzimmern mit grösstem Erfolge und zur grössten Zufriedenheit angewandt; ebenso sind die Apparate bei sämtlichen königl. preussischen Ministerien, mehreren Eisenbahndirektionen, Militärintendanturen, Corps-Commandos etc. in Anwendung. Es wird dringend vor minderwerthigen Nachahmungen gewarnt, welche das Publikum nur durch billigere Preise bestechen, aber in Anwendung nicht einmal den geringeren Preis werth sind.

# Treibriemen

478)

von Sohlleder  
bewähren sich allgemein.  
Alleiniger Fabrikant:

**Heinr. Hüni,**  
im Hof,  
Horgen bei Zürich.  
Gerberei und Riemenfabrik  
gegründet 1728.

### Zu verkaufen:

747) eine noch guterhaltene, ältere **Hobelbank**, 2 m 60 cm lang und eine noch guterhaltene, ältere **Holzdrehbank**, billig, wegen Aufgabe des Geschäfts.

Auskunft ertheilt

**J. Weiler**  
zur Bahnhofrestauration  
in Horn (Thurg.).

### Lehrlings-Gesuch.

746) Ein starker, intelligenter Knabe könnte unter günstigen Bedingungen die

**Bau- und Möbelschreinerei**  
und ebenso das

**Glaserhandwerk**  
gründlich erlernen bei

**H. Zweidler**,  
Schreiner und Glaser,  
Dübendorf (Zürch.).

### Zu verkaufen

eine grössere, sehr gut eingerictheite **Handels-Säge** mit **Wohnhaus**, mit oder ohne grosse Scheune und etwas Land.

Anfragen an die Expedition  
dieses Blattes unter Chiffre  
H 11 E. (11)

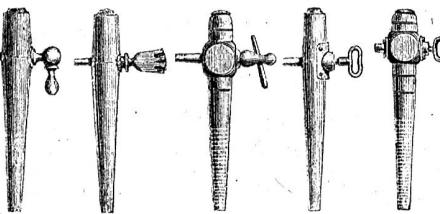
### Zu verkaufen:

Ein kleinerer mechanischer  
Schmied- und Gesenk-  
Hammer für Hand- oder  
Motorbetrieb. — Schlagkraft  
50 Kilogr. (Patent.)

13) **Joss & Cie.**, Genf.

## ADOLF VOGLER, Fasshahnenfabr., ROHRDORF (Aargau).

Findest du, dass in dem Keller  
Aus dem Fasshahn etwas rinnt,  
Säum' nicht lang, mach' etwas schneller,  
Schlag' ihn aus, eh's weiter spinnt!  
Hast ja bald Ersatz gefunden,  
Adolf Vogler liefert gut;  
Hör' auf seine vielen Kunden  
Nah' und fern! Die sagen alle:  
Einen neuen Hahn von Rohrdorf  
Nehmen wir in jedem Falle.



**Erste Auszeichnungen:** An der schweiz. landw. Ausstellung Neuenburg; an der interkantonalen Most- u. Kellerei-Ausstellung Oberburg (Bern); an der k. k. landwirtschaftlichen Ausstellung in Wien.

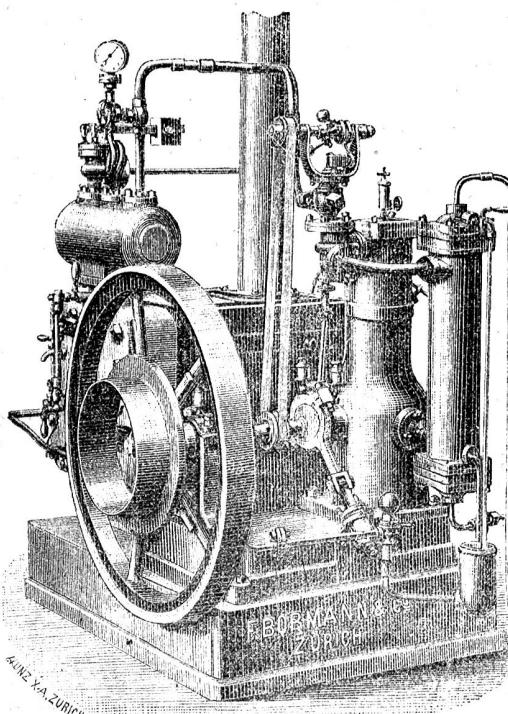
3) Schöne und solide Arbeit. — Mässige Preise. — Spezialität.

## Dampf-Spar-Motor.

Zuverlässigste, einfachste und sparsamste Betriebskraft für das Kleingewerbe, passend für Brauereien, Buchdruckereien, mechanische Werkstätten, elektrische Anlagen für Beleuchtung oder Galvanoplastik, wie überhaupt an jeden Ort, wo eine Betriebskraft gebraucht wird. Gebaut wird der selbe in folgenden Grössen:  $\frac{1}{2}$  bis  $\frac{3}{4}$ , 1 bis  $1\frac{1}{2}$ , 2 bis 3, 4 bis 6, 8 bis 10, 10 bis 12 Pferdekräfte. — Betriebskosten pro Stunde und Pferdekraft zirka 10 Cts, je nach den Grössen des Motors und nach der Qualität des Brennmaterials.

### Besondere Vortheile:

Geringer Raumbedarf. Fast gar keine Wartung, da der Druck im Kessel und der Wasserstand automatisch reguliren. Daher auch grösstmögliche, fast absolute Sicherheit. Betrieb viel billiger als bei Gas- od. Petrol-Motoren. — Aufstellung allerorts, auch ohne Konzession möglich. Keine Belästigung der Nachbarschaft durch Auspuffen oder Gestank, wie bei Petrol- und Gas-Motoren. Ruhiger, ganz regelmässiger Gang. Billiger Betrieb. Keine Vergeudung von Schmier-Material. Keine Betriebsstörungen durch Verharzung, wie bei Petrol-Motoren. 15—25 Minuten genügen zur Inbetriebsetzung. Weiteres auf Anfragen an: **F. Bormann & Co.**, Gessner-Allee 15, Zürich. (5)



Der Motor liefert als Nebenprodukte kostenfrei:  
Warmes sauberes Wasser und **Abdampf** f. Heizungszwecke.

ARNEZ X. A. ZÜRICH

### Ein neues verbessertes Nivellirinstrument

wie es für Architekten, Bautechniker, Landschaftsgärtner, Straßenbauer, Geometer, Maschinentechniker und wohl selbst für Ingenieure nicht praktischer sein kann, ist Butenschön's Taschen-Nivellir-Instrument (D. R. P. Nr. 36795), das bei J. F. Klingelhöf, Bäder, Mechaniker in Aarau, zu beziehen ist.

Da sich unser Blatt zur Aufgabe macht, seine Leser auch im Instrumentenwesen stets auf dem Laufenden zu halten, so wollen wir diesen neuen Taschen-Nivellir-Apparat etwas näher betrachten.

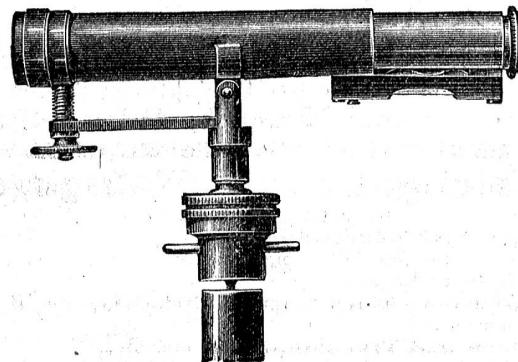


Fig. 1. (Ca.  $\frac{1}{2}$  natürlicher Größe)

Das Instrument, welches durch Fig. 1 in perspektivischer Ansicht dargestellt ist, gewährt den Vortheil, daß Libelle, Fadenkreuz und Bild mit einem Blick gleichzeitig beobachtet werden können, da die Blase der Libelle, nicht wie bei anderen Instrumenten üblich, von außen, sondern in Folge eigenartiger Konstruktion des Instruments gleichzeitig beim Durchsehen durch das Fernrohr kontrollirt wird. Hierbei wirkt das mehrfach vergrößernde Ocularglas mit, wodurch die Blase in einem größeren Maßstabe erscheint und sehr genau einzustellen ist. Das Instrument wird dadurch im Vergleich zu seiner Größe besonders leistungsfähig und übertrifft die noch vielfach gebräuchliche Wasserwaage (sogen. Kanalwaage) ganz wesentlich. Dabei ist die Handhabung sehr einfach, so daß auch diejenigen, welche mit einem Fernrohr-Niveau noch nicht gearbeitet haben, sich leicht damit verständigen können.

Aus dem nebenstehenden Schnitt (Fig. 2) ist die innere Einrichtung ersichtlich. Das astronomische Fernrohr hat ca. 5malige Vergrößerung und ist mit achromatischem Objektiv a versehen, während das Okular nur eine Linse b hat; die Öffnung bei n ist ohne Glas, wodurch eine Verlängerung des Okularauszugs herbeigeführt wird, damit unter demselben Platz für die Libelle ist. Die Benutzung kann auf jeder beliebigen Stütze — für oberflächliche Arbeiten bei einiger Übung sogar aus freier Hand — geschehen. Um jedoch eine recht sichere Einstellung bewirken zu können, ist es mit einem

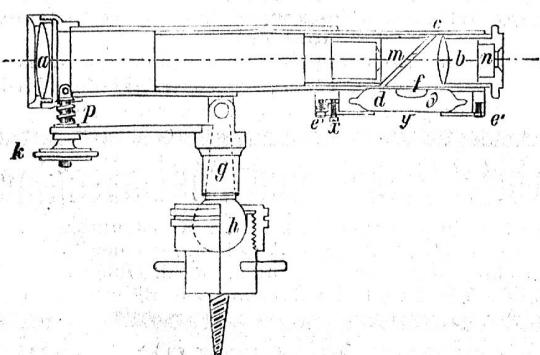


Fig. 2.

Fuß versehen, der auf ein Stativ, einen in den Erdboden getriebenen Stock oder Pfahl, ein Arbeitsgeräth und dergl. geschraubt werden kann. Das über dem Fußgewinde befindliche Kugelgelenk h gestaltet den Konus so zu richten, daß derselbe ungefähr senkrecht steht und die Fernrohraxe dadurch schon annähernd waagerecht zu liegen kommt.

Die Einstellung der Brennweiten erfolgt durch Verschiebung des Okulars, bezw. des Auszugsrohrs. Erstes wird so weit herausgezogen, daß das Fadenkreuz ganz deutlich zu erkennen ist, das Auszugsrohr bis dahin, daß das Bild klar hervortritt und sich gegen das Fadenkreuz nicht verschiebt, wenn das Auge vor dem Okular hin und her bewegt wird. Bei Entferungen von über 20 Meter tritt dies ein, sobald das erwähnte Rohr bis zu dem darauf befindlichen Strich herausgezogen ist; kürzere Entferungen erfordern ein geringes weiteres Herausziehen.

In dem Auszugsrohr ist in einem Winkel von  $45^{\circ}$  ein Spiegel c d angebracht, welcher in der Mitte mit einer Öffnung m versehen ist, hinter der das Fadenkreuz sich befindet. Unter dem Spiegel liegt die Libelle d, welche durch die Schraubchen e und x justirt ist. Vermittelst einer Öffnung in der unteren Wandung y fällt Licht durch die Libelle auf den Spiegel und bei waagerechter Stellung des Instruments sieht man, beim Schauen durch das Okular, die Blase der Libelle in aufrechter Stellung im Spiegel, sowie durch die Spiegelöffnung das Fadenkreuz und das durch das

Objektiv entworfene Bild. Um die waagerechte Stellung des Instrumentes zu erzielen, ist durch Anziehen bezw. Lüften der Schraubenmutter k das Fernrohr so zu richten, daß das Spiegelbild der Blase über und unter der Fadenkreisöffnung gleich weit hervortritt, was durch Schätzung leicht zu ermitteln ist (s. Fig. 3). Man verfährt am

Fig. 3. besten in nachstehender Weise. Zunächst wird das Fernrohr auf das Objekt gerichtet, dann die Blase, äußerlich von der Seite gesehen ungefähr in der Mitte eingestellt, so daß sie, wenn man jetzt durch das Okular sieht, im Spiegel sichtbar wird und die feine Einstellung leicht zu bewerkstelligen ist, wozu bei einiger Übung ein kurzer Blick genügt. Bei jeder horizontalen Drehung des Fernrohrs muß die Libellenblase wieder, wie eben beschrieben, neu eingestellt werden. Dieses mehrmalige Einstellen erfordert jedoch weniger Zeit, als wenn ein gewöhnliches Instrument erst nach allen Richtungen waagerecht gestellt wird.

Es empfiehlt sich, das Auge recht nahe an das Instrument zu bringen, damit durch das Okular die Spiegelfläche übersehen werden kann. Für Kurzsichtige, welche sich einer Brille bedienen und deshalb das Auge nicht genügend nähern können, empfiehlt es sich, die hinter dem Spiegel liegende Fadenkreisöffnung als Marke zu nehmen und darauf zu sehen, daß nach dieser die Blasenenden oben und unten gleich weit hervortreten, was durch Senken und Heben des Auges leicht auszuführen ist.

Falls das Instrument im geschlossenen Raum, wo der Boden dunkel ist, benutzt werden sollte, ist der Libelle durch Unterhalten eines hellen Gegenstandes, etwa eines Stückchen weißen Papiers oder der bloßen Hand, mehr Licht zuzuführen.

Das Instrument wird auch mit einer Vorkehrung zum Abstecken rechter Winkel geliefert.

Diese besteht darin, daß auf einem unter dem Regelzapfen angebrachten Stahlring ein Winkelstück mit Klemmschraube befestigt wird, an dessen beide Schenkelspitzen ein mit dem Obertheile des Instruments in Verbindung stehender Anschlagstift sich anlehnt. Das Fernrohr kann dann über  $90^{\circ}$  hinaus nicht gedreht werden und beschreibt genau diesen Winkel, wenn es so gerichtet wird, daß der Anschlagstift jedesmal an die beiden Winkel spitzen sich anlehnt.

Beim Gebrauch empfiehlt es sich, den Fuß des Instruments auf einen, im Scheitelpunkt des abzusteckenden Winkels eingeschlagenen Pfahl einzuschrauben und das Winkelstück erst festzuklemmen, nachdem — die eine Spitze des Winkelstückes an den Anschlagstift gelehnt — das Fernrohr auf die bereits gegebene Schenkel-Linie des abzusteckenden Winkels eingestellt ist. Sollte es sich dann ergeben, daß der Vertikalfaden des Fadenkreuzes nicht mehr genau mit der aufge-

stellten Richtstange zusammenfällt, so kann durch geringe Drehung des Fußes auf dem Pfahl die Übereinstimmung leicht wieder hergestellt werden.

Preis-Berzeichniss: Nr. 1 Einfaches Instrument wie Abbildung Fig. 1 mit Etuis Fr. 35.

Nr. 2 Dasselbe mit Winkelstück Fr. 42. 50.

### Sehr billig zu verkaufen:

766) in einer gewerbreicher Ortschaft, ein  
**großes Gebäude mit Wasserkraft,**  
 sehr geeignet für einen  
 Drechsler, Glaser, Schreiner, Kleiderfärbere etc.  
 Bedingungen sehr günstig. Zu erfragen bei  
 der Expedition dieses Blattes.

**Rein-Aluminium**, seiner Farbe, sowohl als wegen zu Kunstmuss und gewerblichen Gegenständen vortrefflich geeignet.

**Stahlaluminium**, zum Legiren von **Stahl** und **Eisen**, befördert die Dünflüssigkeit des Metalls und ergibt völlig dichten, blasenfreien Guss. (Ö F 8264)

### Aluminium-Bronze

**A. Gold-Bronze**, goldähnliche Farbe zu **Kunstgewerbe-Artikel**

**B. Stahl- do.** für Maschinenteile, höchste Festigkeit und Zähigkeit

**C. Säure- do.** seiner Beständigkeit wegen für Chemische-, Armaturen und Cellulose-Fabriken vorzüglich geeignet (623)

**D. Diamant- do.** grösste Härte

**Aluminium-Messing**, f. Messingfabrikanten als Ersatz f. Phosphorbronze und Deltametall, überaus grosse Zugfestigkeit und Zähigkeit

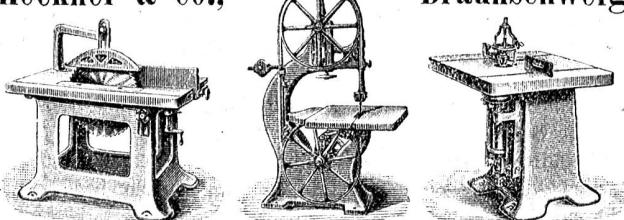
**Silicium-Kupfer** mit ca. 10 % Silicium-Gehalt empfiehlt allen Interessenten angelegentlichst die

### Aluminium-Industrie-Aktiengesellschaft Neuhausen a. Rheinfall

(Schweiz).

I. Preis Weltausstellung Wien. [730] I. Preis Braunschweig 1877 und 1881.

### Heckner & Co.,



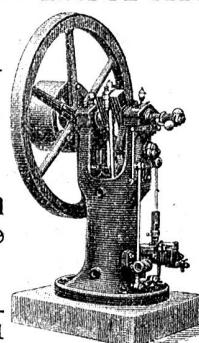
### Braunschweig.

### Schweiz. Locomotiv- und Maschinenfabrik Winterthur.

Gasmotoren  
einfachster Con-  
struktion,  
stehend und  
liegend.

Zwillings-Motoren  
für elektrische  
Beleuchtung.

Geringer  
Gas- und Öl-Ver-  
brauch. [651]



### Petroleum- motoren

zum Betriebe mit  
gewöhnlichem  
**Petroleum.**

Sicherer  
und billiger Be-  
trieb.

Zahlreiche  
Referenzen.

Elektrische Beleuchtungsanlagen.

Dampfmaschinen, Kessel, Halbocomobilien.

Stativ mit dreiseitigem messingenem Kopf, dergleichen Schrauben und Haken zum Einhängen eines Loths, sowie ca. 1,5 Meter langen Beinen von Eschenholz mit spitzen Zwingen Fr. 15.

Stativ in Handstockform, ebenfalls von Eschenholz, auseinandergezlagen dreibeinig, ca. 1,3 Meter hoch Fr. 10.

## TANNENBRETTER

Hartholz-Schnittwaaren

Amerik. Pitch-pine

zugerichtete **Nutzhölzer** aller Art  
direkt aus den besten Produktionsgebieten.

15) **Emil Masera, Winterthur.**

## Weichguss und Stahlguss

vorzüglicher Qualität,

**Fittings (Verbindungsstücke)** in Weichguss für Wasser-, Gas- und Dampfleitungen, schwarz und galvanisiert (grosses Lager),

**Werkzeugmaschinen** (Lager in Drehbänken und Hobelmaschinen),

**Turbinen und Transmissionen** etc. etc.  
liefern als Spezialitäten

**Ulr. Rietmann & Cie.**

Netstal (Glarus).

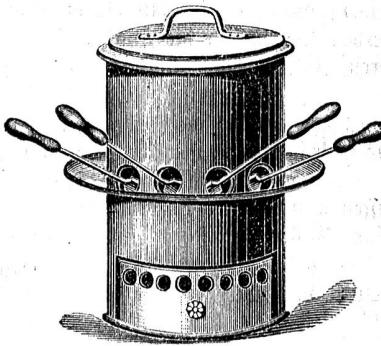
Sehr bewährte

## Coaks-

### Löthöfen

in solider Gusskonstruktion  
umgeben mit Blechmantel,  
bedeutende Ersparniss  
gegenüber  
Holzkohlen-Löthöfen,  
491] liefert

**A. Flury,**  
Flaschner. St. Gallen.



## Fabrikation

### u. großes Lager

in

Sparkochherden,  
bester Konstruktion,  
verschiedener Größen  
für Hotels und  
Private von Fr. 65

bis Fr. 2000, mit **Luftvorwärmer-Regulator**, schweizer. Patent Nr. 90.

**Garantirt 25 % Ersparniss von Brennmaterial  
und Zeit.**

Feinste Referenzen und Zeugnisse stehen zu Diensten.

**Fr. Grüning-Dutoit in Biel,**  
Kochherdfabrikant.

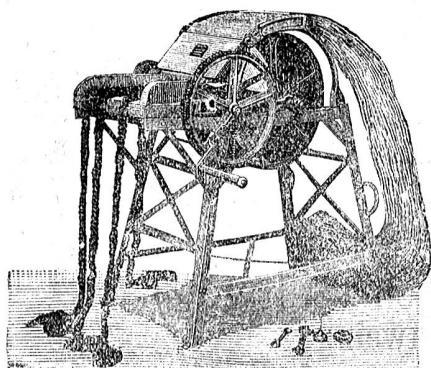
**Abrichthobel- und Fügemaschine,**  
400 mm breit hobelnd, kräftige Konstruktion, sehr  
wenig gebraucht, wegen Anschaffung einer breiteren  
Maschine billig zu verkaufen. Gefl. Offerten unter  
Chiffre **A 359 L** an die Expedition d. Bl. erbeten. (359)

## J. Steiner, Wiedikon-Zürich

kaufstets

(588)

Dampfmaschinen, Werkzeugmaschinen, Maschinen von Industrien jeder Art, ganze Fabrikeinrichtungen, Transmissionen, Dampfkessel, Dampf- und Wasserleitungsröhren, Mechaniker-, Schlosser-, Schmied- und Spengler-Werkzeuge, alter Guss, Schmelzeisen, altes Kupfer, Metall, Zinn, Messing, Zink und Blei gegen baar.



Anerkannt beste  
**Zupf-Maschine**  
für  
Polstermaterial  
jeder Art  
mit Vorrichtung  
zum Aufdrehen  
der Stränge.

Zupft und ent-  
stäubt jedes Pol-  
stermaterial tadel-  
los schön. — Lei-  
stungsfähigkeit pro Stunde 20—30 Kilos. Mischungen von  
zwei und mehr Sorten fallen vorzüglich aus. Handhabung  
leicht. Gang geräuschlos. Preis billigst.

Nähre Auskunft wird auf Anfrage gern ertheilt und  
empfiehlt sich bestens  
737) **Lemm-Marty, St. Gallen.**



**Jos. Schwerzmann**

Holzbildhauer

— **Z U G** —

empfiehlt sich für **kirchliche Arbeiten** in Figuren und Ornamenten, roh oder in Gold und Silber gefasst und bemalt, sowie von

Altären, Kanzeln, geschnitzten Kreuzwegen Crucifixen, Chor- und Kirchenstühlen und andern Kirchenmöbeln.

**Aufsätze und Verzierungen in Nussbaumholz für Möbel u. Schnitzarbeiten** in verschiedenen Stylarten werden bestens ausgeführt.

**Reparaturen** von alten Figuren und Schnitzwerken werden billigst berechnet  
Hochachtungsvollst Obiger.

7)

**Schulthess & Co.**

Zinkornamenten-Fabrik

— **ZÜRICH** —

**Spezialität: Architektonische Ornamente** für Bauten aller Art nach Album oder jeder eingesandten Skizze.

**Trauerurnen, Vasen, Metall-Bedachungen mit Schindeln, Dachplatten und Metallziegeln.**

**Komplete Bade-Einrichtungen**, sowie einzelne **Bade-Wannen** und **Oefen** neuesten Systems.

Reichhaltiges Muster-Album und Preis-Courant zur Verfügung.

Kostenberechnungen zur Uebernahme ganzer Bauten gratis.

Prompte und billigste Lieferung garantirt.

(755)

Mechanische

**Holzdrechslerei.**

Empfehle mein reichhaltiges Lager in  
**Drechslerarbeiten aller Art.**

Bestellungen werden prompt und billigst be-  
sorgt.

741) **E. Gouverné, Buchs (St. Gallen).**

## Die mechanische Waagenfabrik

von

**Ammann-Seiler in Ermatingen** (Thurg.)

konstruiert und liefert **Waagen** von 50—100,000 Kilogr. Tragkraft, für jede Zwecke dienend, in nur ganz gediegenen, auf rein technischen Grundlagen ruhenden Ausführungen. Garantie für alle Eigenschaften derselben. (758)

## Ant. Eichmann, mech. Werkstätte

— **Z U G** —

empfiehlt sich für Erstellung von **Sägen-Einrich-  
tungen, Wasserrädern** jeder Art, **Turbinen** für alle Gefälle und Wassermengen, **Wasserleitungen, Holzbearbeitungsma-  
schinen, Transmissionen, Regulatoren** und **Reparaturen.**

Spezialitäten:

**Holzbobelmaschinen**, kombinirte; vorzüglichste und bewährte Konstruktion. Garantie.

**Hochdruckturbinen.**

**Holzstempelbohrer**, zweischneidig; vorzüglichste und bewährte Qualität.

Prompte Bedienung wird zugesichert. (750)

## X. Schuler, mech. Werkstätte

**Ingenbohl-Brunnen.**

Grosses Lager in **Nähmaschinen** für alle Berufen-  
arten; **Zupfmaschinen** für Sattler. **Bierpressionen** und Hahnen. **Pumpen u. Kellereimaschinen**. Patent-**Wascherei-Einrichtungen.**

Vertretung v. leistungsfähigen Fabriken f. Maschinen der Holz- und Eisenbranche für das Kleingewerbe etc. Prospekte u. Preiscourante stehen zu Diensten. (762)

## Treppensprossen, Tischfüsse, Hefte,

**Fasshahnen,**

sowie jede **Drechslerarbeit** liefert billigst (Preiscourant zu Diensten) (763) **J. Späli**, Drechsler, Riedikon-Uster.

## Offerten unter Chiffre . . .

welche vermittelst kleiner, im täglichen Verkehrsleben vor kommender Anzeigen, wie Stellengesuche und Angebote, Kauf-, Verkauf-, Pacht- und Verpachtungsgesuche, Betheiligungs- und Theilhabergesuche, Kapitalsgesuche und Angebote etc. gesucht werden, inserirt man am besten und vortheilhaftesten durch Vermittelung der Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse**. Die bei derselben einlaufenden Offerten werden uneröffnet dem Auftraggeber täglich zugestellt und in allen Fällen strengste Diskretion gewahrt. Ferner ist Vorkehrung gegen unberechtigte Empfangsnahme der Offerten getroffen. Die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse** berechnet lediglich die Original-Zeilenspreise der Zeitungen und ertheilt gewissenhaften Rath bei Wahl der für den jeweiligen Zweck geeigneten Blätter. Die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse** besitzt in allen grossen Städten eigene Bureaux, in:

**Zürich, Schiffände 32** (Telephon 1015)

General-Agenturen in Aarau, Basel, Bern, Biel, Chur, St. Gallen, Lausanne, Luzern, Rapperswyl, 740 (Me 134 i) Schaffhausen, Solothurn.

## Tafel- und Spiegelglas,

Glaserdiamanten, Goldleisten,

sämmtl. Werkzeuge für Holzarbeiter,

aus der Fabrik von **Lachappelle** in **Strassburg** empfiehlt in bester Auswahl (394)

**Fritz Blaser**, Schneidergasse Nr. 24,

**BASEL.**

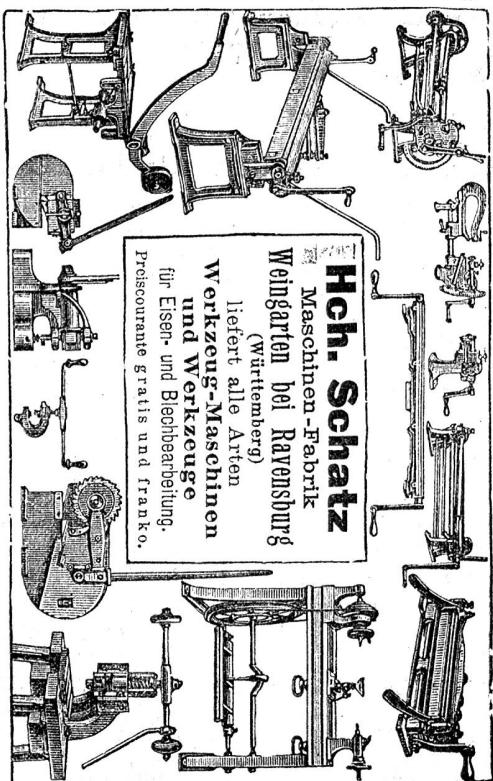
N.B. Halte das neueste und beste System **Band- und Kreissägen-Maschinen** für Hand-, Fuss- und Kraftbetrieb auf Lager.

**Ernst Straub,**  
Konstanz (Baden)      Kreuzlingen (Schweiz)  
Filiale in **Rorschach** (Schweiz).  
**Werkzeug-Spezialgeschäft.**

**Preiscourant**

über  
feinste Qualitätswerk-  
zeuge und Maschinen  
für die Holzbearbeitung.

Catalog Nr. 5, Ausgabe 1890, steht Interessenten auf  
Verlangen gratis und franco zu Diensten.



Vom Tit. Vorstand des Schweizer. Gewerbe-  
vereins  
als passende **Prämie zu den Lehrlingsprüfungen**  
empfohlen:  
**Materiallehre**, praktisches Lehrbuch für Metall- und  
Holzarbeiter. Zweite vermehrte Auf-  
lage von L. Trauth, Oberwerkmeister in Kriens. [724  
Preis per Exemplar solid gebunden 2 Fr.; 6 Stück 11 Fr.  
Zu beziehen beim Verfasser.



Transmission nach **Seller's System.**  
Prospekte und Kostenanschläge gratis.  
Feinste Referenzen.



**Gesucht.**

Bei dem Unterzeichneten findet ein ganz tüchtiger, solider

**Marmorsäger**

sofort dauernde und gutbezahlte Stelle. Bevorzugt wird ein verheiratheter Mann, wmöglich Mechaniker, der schon mit dieser Branche vertraut ist.

Marmorindustrie Max Näff

Rheineck.

Jean Hertsch,  
Disponent. (721)

**Schmied-Lehrling.**

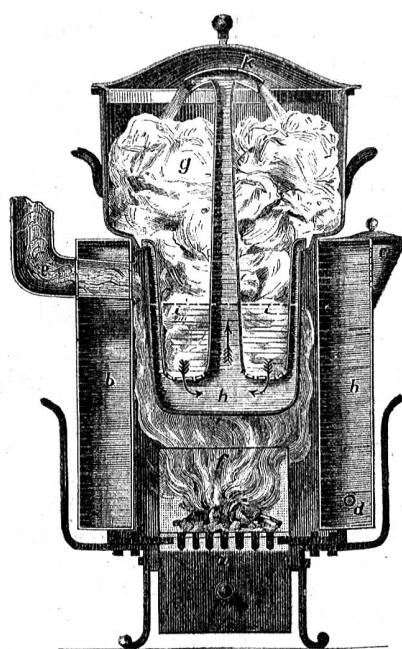
736) Bei Unterzeichnetem könnte ein starker Knabe rechtschaffener Eltern unter **günstigen Bedingungen** die **Schmiedprofession** gründlich erlernen.

Ferdinand Elsener,  
Schmied, Zug.

**Zu verkaufen:**

723) 1 1/2 Pferder Wassermotor bei

Robert Widmer, Büchsenmacher, Biel.



**P. HUBER,**  
Wattwyl.

**Waschkoch-Apparat**

(auch für Badeeinrichtung sehr empfohlen).

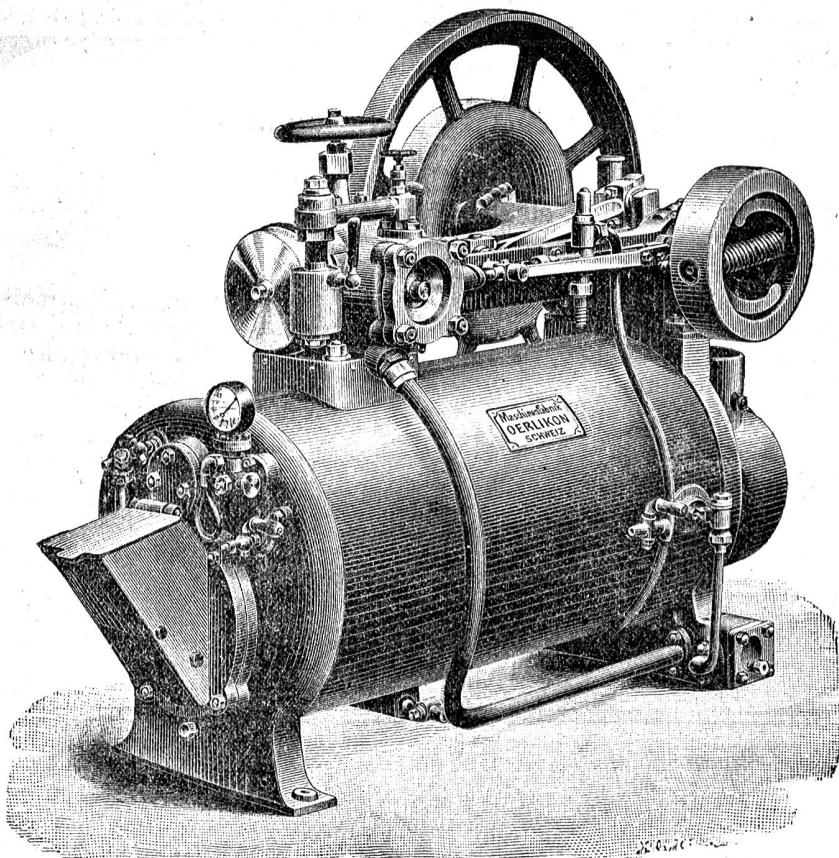
Kessel und Ofen,  
ganz von Kupfer,  
50 % Brennstoffersparniss  
vier verschiedene Größen

» Nur solide Ausführung »

**Garantie**

(739)

Prospekte gratis und franko.

**Maschinen-Fabrik Oerlikon b. Zürich.****Dampf-Motor**

für Betrieb von kleineren gewerblichen Anlagen und von elektrischen Beleuchtungs-Einrichtungen. — Selbstthätige, rauchlose Feuerung mittelst Coaks, oder Feuerung mit Steinkohlen. — Speisewasservorwärmer mit selbstregulirender, continuirlicher Kesselspeisung. — Eventuell Oberflächen-Condensation, wo nur hartes Speisewasser erhältlich ist.

Wird gebaut in Größen von 2—3, 5—6 und 10—12 HP.

[472]

**Schneidegehrladen**

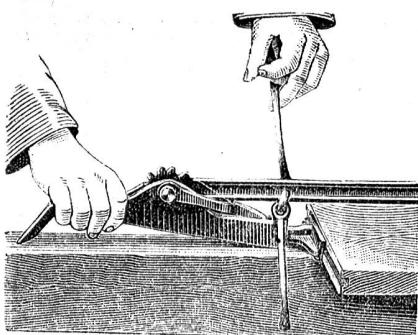
(Schweizer Patent) (502)

in einfacher Konstruktion, genau arbeitend, liefert

[Man verlango Zeichnung.] **Gottlieb Bucher, Luzern.**

**Drahtgeflechte,**

Gitter, Siebe, Hühnerhöfe, Garten- und Grabeinfassungen, Maulkörbe, Drahtkörbchen liefert billigst  
G. Bopp, Sieb- und Drahtwaren,  
Hallau, Kt. Schaffhausen  
206]



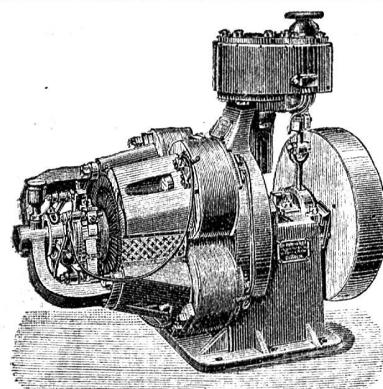
Einfach! Neu!! Praktisch!  
Unentbehrlich  
für Bauunternehmer, Architekten, Zimmer-  
und Schreinermeister.

### Fussboden-Lege-Apparat

(Patent Plesse)  
arbeitet schnell, absolut geräuschlos, keine Reparaturen, 100 % Zeitsparniss.  
Prospekte gratis und franko.

16]

G. Bauknecht-Jolivet,  
GENF.



C. WENNER, Ingenieur, Zürich  
(Englischiertstrasse 51, Hottingen)

Dampf- und Riemen-  
Dynamo-Maschinen für Beleuchtung,  
Kraftübertragung und Elektrolyse,  
Elektromotoren, Bogenlampen, Schein-  
werfer, Strommesser,  
Spannungsmesser, Ausschalter,  
Bleisicherungen,  
sowie alle Apparate für elektrische Anlagen.

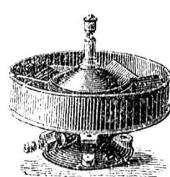
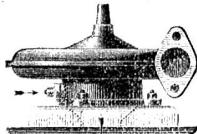
**Elektrische Beleuchtung**  
von Städten, Theatern, Privathäusern, gewerblichen  
Etablissements, Schiffen. (748)

### Kraftübertragung

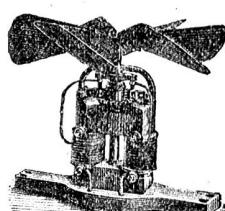
in jedem Umfange mit höchstem Nutzeffekt.

Kostenanschläge, Prospekte und Verzeichnisse ausgeführter Anlagen gratis.

Hoch- und Niederdruck-  
**Ventilatoren und Exhaustoren**  
eigener bewährter Construktion  
für Riemen-, Druckwasser- und  
elektrischen Betrieb



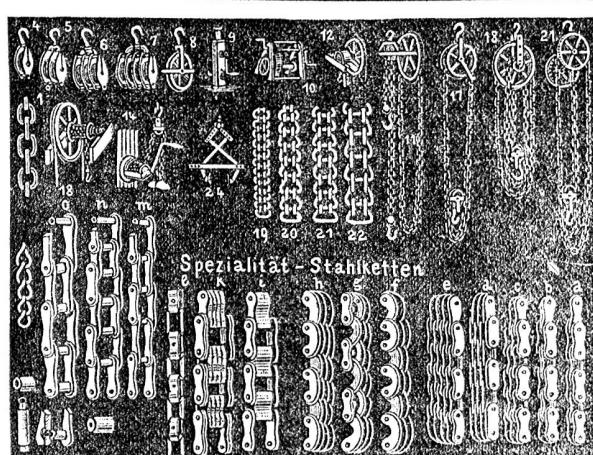
für die Ventilation von  
Fabrikräumen, Schulhäusern, Spitätern, Küchen,  
Theatern, Stallungen, Abtritten etc.



Zahlreiche Referenzen.

**C. Wenner, Ingenieur,**  
Hottingen-Zürich.

749]



### Ketten-Fabrik

**Nebikon (Kt. Luzern).**

Geprüfte Gall's- und Vaucanson's Gelenkketten (19-22). Leit- und Seillrollen nach beliebiger Seildicke (4-8).

Winden und Kabeln aller Art (9-10).

Alle Systeme Flaschenzüge, Aufzüge und Krahnen (11-21) und sämtliche Ketten.

**Bauzungen** (24). Krahnenketten (1).

**Spezialitäts-Stahlketten:** hunderte v. Sorten u. Dimensionen auf allen Maschinen anwendbar:

Spinnereien, Webereien, Mühlbauten, Druckereien, Papierfabriken etc. [553]

Billigste Bezugsquelle.

### Tapezierer - Lehrlings- Gesuch

zu möglichst baldigem Eintritt.  
**E. Hartmann,**  
731) Tapezierer, Chaux-de-fonds.

### Gesucht:

727) in eine kleinere Bau- und Möbel-Schreinerei ein solider

### Vorarbeiter,

der auch mit **Gasmotor** u. **Maschinen** vertraut ist und zeichnen kann. Zu erfragen bei der Exped. d. Bl.

Garantiert nicht ausschlagendes

### Schleif- und Poliröl,

ganz geruchlos, in vorzüglicher Qualität, offerire in Blechflaschen von 5 Kilos zu **Fr. 10** gegen Postnachnahme. Braune **Nussbaumbeize** in Körnerform à **Fr. 2** per Kilo [627]

**J. Stapfer** in Zürich.

### Für

### Architekten u. Schreiner

empfehle mich zur Anfertigung aller [753]

### Bildhauer-Arbeiten

in Holz und Gyps, für Möbel und Bau, Kirchenarbeiten, Gussmodelle, Figuren und Verzierungen, letztere für Möbel. Auch Fourniere halte ich auf Lager zu den billigsten Preisen.

**Grande**, Bildhauer,  
Unterstrass-Zürich, Kropheng. 8.

### Ehe

Sie ein Dach aus Asphalt-dachpappe ausführen lassen, verlangen Sie gratis und franko von mir meine Anleitung zur Herstellung der verschiedenen Deckungsarten.

**A. W. Andernach,**  
in **Beuel a/Rhein** (Deutschl.).



559]

### Für Schreiner!

752) Fourniere in vortrefflicher Auswahl und Verzierungen zu Möbel-Aufsätzen, Träger etc. hält beständig auf Lager und empfiehlt solche zu sehr billigem Preis

**P. Klaus** in Wyl.